

## Allgemein

Skifahren als Sport im Freien, ist bezüglich Ansteckungsrisiko von sich aus weniger kritisch einzuschätzen. Ihre Kinder profitieren von der Bewegung in der Natur und das Immunsystem wird gestärkt.

Uns liegt die Sicherheit und Gesundheit unserer Skischüler, deren Eltern und unserer Mitarbeiter sehr am Herzen. Wir nehmen die behördlichen Anordnungen zur Bewältigung der Pandemie sehr ernst und tragen mit diesem Hygienekonzept den geforderten Bestimmungen Rechnung.

Bei der Erstellung unseres Hygienekonzepts sind wir den Empfehlungen des Deutschen Skilehrerverbandes für Profiskischulen mit dessen Hygiene- und Schutzkonzept gefolgt. Werden behördlichen Änderungen zur Bekämpfung der Pandemie öffentlich, passen wir unser Konzept entsprechend an. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Website [www.skischule-beuerberg.de](http://www.skischule-beuerberg.de).

Wir bitten Sie, sich kurz vor Beginn Ihres Kurses auf unserer website über die aktuellen Maßnahmen zu informieren.

## Vor dem Skikurs

Schicken Sie Ihr Kind nur gesund in den Skikurs! Wenn sich der Teilnehmer bis zu 14 Tagen vor Skikursbeginn in einem Risikogebiet aufgehalten hat oder Kontakt zu einem Covid 19 Patienten hatte, benötigt er einen negativen Coronatest um am Skikurs teilnehmen zu können. Wir bitten Sie als Eltern, unsere Mitarbeiter und alle Skischüler um aktiven Beitrag durch die gewissenhafte Befolgung der aktuellen Maßnahmen.

## Anreise mit dem Bus

Beim Ein- und Aussteigen achten wir auf den Sicherheitsabstand von 1,5m. Vor dem Einsteigen halten wir Händedesinfektionsmittel bereit. Das Desinfektionsmittel wird von der Skischule gestellt. Im Bus hat Ihr Kind einen festen Sitzplatz. Alle Personen ab 6 Jahren sind verpflichtet einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Unser Busunternehmen, die Firma SITTENAUER, richtet sich nach den aktuellen Hygienevorgaben der bayrischen Infektionsschutzverordnung.

## Gruppenbildung und -größe

Wir achten darauf, möglichst keine Kindergärten zu mischen. Auch ein Wechseln von Skischülern und Skil Lehrern wird vermieden. Unsere Gruppenstärke liegt bei max. 5-7 Kindern pro Gruppe, damit liegen wir unterhalb den Empfehlungen des Deutschen Skilehrerverbandes. Wir dokumentieren lückenlos, so dass im Infektionsfall ein schnelles Contact-Tracing erfolgen kann. Diese Dokumentation wird nach 4 Wochen vernichtet.

## Skikurs und Skiliftbenutzung

Die Durchführung des Skikurses ist in der Regel mit einem Sicherheitsabstand von 1,5m gut möglich. Beim Skiunterricht mit kleinen Kindern, wo bei notwendiger Hilfestellung der Abstand nicht eingehalten werden kann, schützt der Skilehrer ihr Kind durch das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes. Bei Skischülern ab 6 Jahren ist ebenfalls ein Mund-Nasen-Schutz notwendig. Hier empfehlen wir einen Buff, der dann schnell über Mund und Nase gezogen werden kann. Weiter ist das Tragen von Handschuhen eine Pflicht. Beim Anstehen am Skilift ist ebenfalls ein Mund-Nasen-Schutz ab 6 Jahren notwendig. Wir achten dabei auch auf den Sicherheitsabstand. In Beuerberg haben die Skischulkinder sogar einen separaten Einstieg zum Skilift.

## Pausen

Unsere kleine Tee- und Kekspause findet diese Saison, bei geeignetem Wetter, nur im Freien und zeitversetzt statt. Wir benutzen Einmalbecher zum Ausschicken des Tees. Sicherheitsabstand und Händedesinfektion zu Beginn der Pause ist selbstverständlich.

## Skilehrer

Damit die Hygienevorschriften jederzeit gewährleistet sind, werden unsere Skilehrer neben der jährlichen Fortbildung auch bezüglich dieses vorgestellten Hygiene-Konzeptes geschult.

## Risiko

Im Falle einer Absage durch die Skischule, wird der gesamte Kurspreis inklusive Buskosten zurückerstattet. Das persönliche Risiko einer Erkrankung oder Quarantäneanordnung trägt der Kunde weiterhin selbst. In diesem Falle sind bei Skikursen mit Bustransfer die Buskosten in voller Höhe zu bezahlen. Die Skikurskosten werden von uns zurückerstattet, auch wenn wir damit vom allgemeinen Marktstandard zu Ihren Gunsten abweichen.